

ID 10714

## Suche Unternehmensbeteiligung, Firmenbeteiligung **Parkettgross.- und Einzelhandel**

Liebe zukünftige Anleger

Vielleicht haben Sie gerade in letzter Zeit auch einmal darüber nachgedacht, ob es nicht möglich ist, auch mit kleinen Beträgen, vernünftige Renditen zu erwirtschaften.

Wir möchten Ihnen gern eine Möglichkeit dazu aufzeigen..

Nein, wir sind keine Bank, wir sind ganz im Gegenteil ein Handwerksunternehmen und verdienen unser Geld mit richtiger Arbeit.

Da es momentan nahezu unmöglich geworden ist allein mit guter Arbeit und guten Ideen Geld von einer Bank zu bekommen, um zu expandieren, wenden wir uns an Sie und bieten Ihnen an stiller Teilhaber an einer Parkett und Treppensanierungsfirma zu werden

Hierzu haben wir nachfolgend ein, wie wir finden, recht schlüssiges Konzept ausgearbeitet und hoffen, dass es Ihr Interesse findet.

Wir sind ein seit nunmehr 8 Jahren tätiges Handwerksunternehmen im Bereich Parkett und Treppensanierung und haben uns, wie ich sagen darf, in dieser Zeit einen recht guten Namen gemacht.

Der Sitz der Firma ist Flörsheim am Main.

Verkehrstechnisch ist dieser Standort geradezu ideal für ein Handwerksunternehmen, da die Gewerbesteuer sehr niedrig ist aber alle größeren Städte im Umkreis also Mainz, Wiesbaden, Frankfurt, Offenbach, Darmstadt und Bad Homburg, sowie der gesamte Taunuskreis innerhalb von 20 min zu erreichen sind.

Der Nachteil ist allerdings, dass Flörsheim nicht gerade das ist, was man eine Einkaufsstadt nennen würde, was für uns bedeutet, dass wir sehr viel Werbung machen müssen, um auf uns aufmerksam zu machen.

Unsere Lösung für dieses Problem ist den nächste Expansionsschritt zu gehen.

Das grundlegende Konzept ist, die Verwaltung sowie Lager und Bauleitung, natürlich auch das eingeführte Parkettstudio in Flörsheim zu belassen, aber in allen oben erwähnten Städten nach und nach Verkaufsfilialen zu etablieren.

Durch eine Fusion mit einem befreundetem Unternehmen bei dem einer der beiden Partner ausgeschieden ist erhalten wir sofort ein zweites Parkettstudio in einer extrem günstigen Lage in der Mainzer Innenstadt. Das Ladenlokal hat 160 qm Verkaufsfläche und ist bereits vollständig eingerichtet. Wir werden den Namen „Parkett Kreativ“ übernehmen und nutzen diese Gelegenheit unsere 1200 Bestandskunden in einer Mailing - Aktion auf die Namensänderung hinzuweisen und auf unsere neuen und alten Produkte und Dienstleistungen erneut aufmerksam zu machen.

Durch unsere guten Beziehungen zu unserem Bambusimporteur können wir Bambusböden extrem günstig einkaufen. Dies soll ausgebaut werden auf verschiedene Parkette, die günstig aus China importiert werden können. Damit haben wir eine Palette von 10 – 15 Produkten, die wir konkurrenzlos günstig einkaufen können. Besonders hervorzuheben ist hier der Faserbambus, ein Bodenbelag, der jedes andere Parkett in Härte und Kratzfestigkeit um Längen schlägt. Das Produkt ist bei uns bis jetzt noch relativ unbekannt und wird im Rhein-Main - Gebiet nur von unserem Importeur geführt.

Werbung ist eines der wichtigsten Werkzeuge, um eine Firma erfolgreich zu machen.

Deshalb planen wir eine gut durchdachte und aufeinander abgestimmte Werbekampagne mit Flyern, Plakaten, Schildern, Internet und gegebenenfalls Radio, um möglichst schnell einen hohen Bekanntheitsgrad zu erlangen und um speziell auch das Produkt „Faserbambus“ in den Markt zu bringen.

Selbstverständlich bieten wir auch weiter alle anderen Parkettarbeiten und Materialien an ebenso wie Treppensanierung, sowohl durch Neubelegung mit Holz oder Laminat wie auch durch Abschleifen der Treppe, was eine weitere Spezialität der Firma ist.

Auch der Bereich Maschinenvermietung kann in Mainz sicherlich sehr erfolgreich aufgebaut werden, was eine zusätzliche Einnahmequelle bieten sollte.

Die Inhaber der Firmen „Holzfussboden“ und „Parkett Kreativ“ werden gleichberechtigte Partner der neuen Firma.

Um das Ganze schnell und sicher umsetzen zu können rechnen wir mit einem Kapitalbedarf von € 30 - 40 000.- . Dieses Geld dient zur Anschaffung von Maschinen für die Vermietung, Werbung, Sicherung der Fixkosten in der Anlaufphase und zu Vorfinanzierung der benötigten Materialien.

Das Kapital soll nach Möglichkeit nicht von einem oder zwei Geldgebern kommen, sondern von mehreren, damit, sollte ein Anleger sein Geld abziehen wollen, die Firma nicht in Schwierigkeiten mit der Rückzahlung kommt.

Natürlich sollte die Einlage mindestens 5 Jahre in der Firma verbleiben .

### [Beteiligung](#)

Region 55, Deutschland

Inserat in eigenem Namen

Weitere Informationen und Kontakt unter

[www.biz-trade.de/ma-10714.htm](http://www.biz-trade.de/ma-10714.htm)